

Leistungsbeschreibung 01020 Call by Call bereitgestellt durch die Vodafone D2 GmbH

1 Standardleistungen

Die Vodafone D2 GmbH (im Folgenden "Vodafone" genannt) stellt das Produkt 01020 Call by Call bereit. Dabei werden nach Wahl der Verbindungsnetzbetreiberkennzahl 01020 für Kunden, die ihren Telefonanschluss bei der Deutschen Telekom AG haben, Verbindungen zu Anschlüssen außerhalb des eigenen Ortsnetzes hergestellt. Ebenso stellt Vodafone Verbindungen her, die über eine Landesvorwahl, eine Netzkennzahl oder bestimmte in der Preisliste 01020 Sonderrufnummern genannte Dienstekennzahlen zu erreichen sind. Vor Verbindungsaufbau wird der jeweils aktuelle Preis pro Minute für diejenige Zeitzone angesagt. Vodafone stellt die Verbindungen im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten und mit den nachfolgend beschriebenen Leistungsmerkmalen her.

1.1 Verbindungen

Verbindungen werden von Vodafone mit einer mittleren Durchlasswahrscheinlichkeit von 97,0 Prozent im Jahresdurchschnitt hergestellt. Durch die technischen Gegebenheiten anderer Telekommunikationsnetze können Übertragungsgeschwindigkeit und Verfügbarkeit von ISDN-Leistungsmerkmalen eingeschränkt sein.

Vodafone behält sich vor, einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummergruppen oder Länderkennzahlen zu sperren. Eine Auflistung der jeweils gesperrten Rufnummern stellt Vodafone dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung. Die Anwahl einer Zielrufnummer ist nicht zulässig, wenn das Zustandekommen einer Verbindung vom Kunden nicht gewünscht ist oder bekannt ist, dass das Zustandekommen der Verbindung - insbesondere auch durch technische Vorkehrungen - vom Inhaber der Zielrufnummer oder auf seine Veranlassung von Dritten verhindert werden wird

2 Leistungen bei Verbindungen im Service 01020 Call by Call

Die im Folgenden genannten Leistungen für analoge oder ISDN-Anschlüsse können bei dem Produkt 01020 Call by Call genutzt werden, wenn sie am Anschluss des Kunden und – soweit erforderlich – am Anschluss des angerufenen Gesprächspartners verfügbar sind. Alle Leistungen, die nur bei ankommenden Verbindungen genutzt werden, bleiben hiervon unbeeinflusst.

- **Übermittlung der eigenen Rufnummer**

Wenn der Anschluss des Kunden dies unterstützt, wird die Rufnummer des Kunden an den Angerufenen übermittelt. Die Anzeige beim Gesprächspartner ist abhängig von der Ausstattung des Telefons und der Einstellung des Anschlusses.

- **Unterdrückung der Rufnummernübermittlung**

Wenn am Anschluss des Kunden die Rufnummernübermittlung eingerichtet ist, kann der Kunde die Übermittlung seiner Rufnummer bei abgehenden Verbindungen fallweise unterdrücken. Diese Funktion wird bei der Wahl einer Notrufnummer aufgehoben.

- **Übermittlung der Rufnummer an den Anrufer**

Bei abgehenden Verbindungen wird die Rufnummer des angerufenen Anschlusses an den Anrufer übermittelt. Der angerufene Anschluss kann diese Funktion unterdrücken.

- **Ansage von Tarifinformationen**

Der Kunde erhält vor Gesprächsbeginn eine kostenlose Tarifansage, die ihn darüber informiert, welche Kosten zum Zeitpunkt des Gespräches anfallen.

- **Anzeige von Tarifinformationen**

Vodafone übermittelt an den Teilnehmernetzbetreiber für die über das Vodafone-Netz geführten Gespräche eine Tarifinformation gemäß dem aktuellen Standardtarif.

- **Leistungsabrechnung**

Dem Kunden werden die Entgelte für unsere Leistungen mit der Telefonrechnung seines Teilnehmernetzbetreibers, i.d.R. die Deutschen Telekom AG, als Verbindungen über 01020 in Rechnung gestellt. Die Leistungsmerkmale Tarifinformation während (AOC-D) und am Ende (AOC-E) des Gesprächs werden mit diesem Verfahren unterstützt.

Zusätzliche Leistungsmerkmale, die unser Produkt unterstützt:

- **Rückfrage/Makeln**

Während eines Gesprächs kann der Kunde eine zweite Verbindung aufbauen oder annehmen (Rückfrage) und zwischen den Gesprächspartnern wechseln (makeln).

- **Dreierkonferenz**

Der Kunde kann zwei Verbindungen so zusammenschalten, dass alle drei Gesprächspartner miteinander sprechen können.

- **Verbindung ohne Wahl**

Eine vom Kunden selbst festgelegte Rufnummer kann am analogen Anschluss ohne Wählen durch Abheben des Telefons angerufen werden (verfügbar bei analogem Anschluss).

- **Anrufweiserschaltung**

Ankommende Verbindungen können zu einem anderen Anschluss umgeleitet werden. Der Kunde kann an seinem Telefon selbst eingeben, in welchen Fällen und unter welcher Rufnummer er erreichbar sein möchte.

Folgende Arten der Anrufweiserschaltung sind beim analogen und ISDN-Anschluss möglich:

- Ständige Anrufweiserschaltung
- Anrufweiserschaltung bei Nichtmelden nach 15 Sekunden
- Anrufweiserschaltung bei besetztem Anschluss

- **Übermittlung einer zusätzlichen Rufnummerninformation an den angerufenen Anschluss (CLIP -no screening-)**

Diese Funktion des Anlagenanschlusses kann bei Verbindungen aus einem privaten Netz in ein öffentliches Telekommunikationsnetz verwendet werden (verfügbar bei ISDN-Anschluss).